

2017.12.09 Benefizveranstaltung Kulturverein Oberhaching

Märchen nähren Herz und Seele

Märchen und Geschichten vom Leben und vom Tod mit den Erzählerinnen von WortSchatz e.V.: Silvia Hein, Marlisa Thumm, Jacqueline Jakob und Gisela Mudrich. Musikalische Umrahmung: Doris Leibold und René Senn (Gitarren).

Programm 1 Stunde ohne Pause

Nr.	Wer	Titel	Zeit	Charakterisierung
	Doris und René	Einstimmung	04 min	
1	Gisela	Gevatter Tod	12 min	
	Doris und René		04 min	
2	Jacqueline	Das weiße Steinkanu	10 min	
	Doris und René		04 min	
3	Silvia	Die Vogelfrau	12 min	
	Doris und René		04 min	
4	Marlisa	Die Geige meines Vaters	10 min	
	Doris und René		04 min	

Gisela

Der Gevatter Tod - gut 12 min.

Ein sehr armer Vater bittet in seiner Not für sein 13. Kind den Tod zum Gevatter. Der lässt sein Patenkind zu einem berühmten Arzt werden, indem er ihm jeweils anzeigt, ob der Kranke des Todes ist oder ob er ihn sogleich gesund machen kann. Der Arzt versucht den Tod auszutricksen, um zu seinem Vorteil selbst über Gesund-Werden oder Tod zu bestimmen. Der Gevatter Tod und der Arzt erweisen sich jedoch als dem Gesetz von Leben und Sterben preisgegeben.

Jacqueline

Das weiße Steinkanu - 10 min.

Es handelt von einem jungen Indianer an den großen Seen in Amerika, dem kurz vor der Hochzeit die Braut stirbt. Er ist untröstlich und will nichts mehr machen. Die Alten erzählen, dass es einen geheimen Pfad gibt, der zum Land der Seelen führt. Er findet ihn und kommt zu einem alten Mann. Der weiß schon, was er will, und sagt ihm, dass seine Braut bereits dort ist. Er muss allerdings seinen Körper, seinen Hund und all seine Waffen beim alten Mann lassen. Endlich findet der junge Mann seine Braut. Sie leben glücklich im Paradies bis der Meister des Lebens sagt, er muss nun zurück, weil er seine Pflichten auf der Erde noch nicht erfüllt hat. Aber er weiß ja jetzt, wohin er kommt.

Silvia:

Die Vogelfrau - 12 min.

Ein Jäger schießt einen Kranich, der sich in eine sterbende junge Frau verwandelt, die ihn bittet, sich ihrer Tochter anzunehmen. Er zieht sie in Liebe auf und muss sie, als sie herangewachsen war, mit den Kranichen ziehen lassen, sonst würde sie sterben, da auch sie eine Vogelfrau ist. Eine Geschichte über Schuld, Verlust, Liebe und Tod.

Marlisa

Die Geige meines Vaters - knapp 10 min.

Vater spielte Geige, ich habe viele herrliche Kindheitserinnerungen daran. Vater ist im Krieg gefallen. Später fand ich seine Geige, die dann leider meine Mutter zum Trödler brachte, um dafür Lebensmittel für uns zu kaufen. Ich erzähle in berührender Weise darüber, wie eine Kindheitserinnerung Vater und seine Geige am Leben halten.

